



Sammlung Theaterzettel

Schneider Wibbel

Müller-Schlösser, Hans

1914-12-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und National-Theater Mannheim

88

Dienstag, den 22. Dezember 1914

4. Volksvorstellung zum Einheitspreis
(40 Pfennig der Platz)

Schneider Wibbel

Komödie in fünf Bildern von Hans Müller-Schlösser.

Spielleitung: Emil Reiter

Personen:

Anton Wibbel, Schneidermeister . . .	Ludwig Schmitz
Fin, seine Frau	Elise de Lank
Krönkel, Küfermeister	Robert Garrison
Heubes	Alexander Kökert
Knipperling	Paul Tietzsch a. G.
Mölses, Geselle bei Wibbel	Walter Tautz
Zimpel " " " "	Hans Godeck
Gläsch, Hausierer	Bernhard Müller
Hopp-Majänn, Bänkelsängerin	Julie Sanden
Pangdich, Blechschläger	Hermann Kupfer
Sitzkes	Hermann Trembich
Seine Frau	Renne Leonie
Ein Polizist	Karl Neumann-Hoditz
Der Wirt zum schwarzen Anker	Georg Köhler
Schäng sein Sohn	Heinrich Spennrath
Picard, ein französischer Beamter . .	Max Grünberg-Bing
Der Küster	Josef Renkert
Erste	Therese Weidmann
Zweitel Frau	Luisel Jöller
Ein alter Verwandter	Hans Wambach
Ein Mann	Franz Klebusch

Verschiedene Gäste

Nach dem dritten Bild größere Pause

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 10¹/₂ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage) Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. Buchhandlung A. Michelsen in Speyer. Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Im Hoftheater:

Mittwoch, 23. Dezember	} Keine Vorstellungen		
Donnerstag, 24. Dezember			
Freitag, 25. Dezember	(C 18 mittlere Preise)	Der Freischütz	Anfang 6 ¹ / ₂ Uhr
Samstag, 26. Dezember	(Ausz. Abonn. mittl. Preise)	Neu einstudiert: Undine	Anfang 6 Uhr
Sonntag, 27. Dezember	(Ausz. Abonn. mittl. Preise)	Lohengrin	Anfang 6 Uhr
Montag, 28. Dezember	(C 19 kleine Preise)	Katte	Anfang 7 ¹ / ₂ Uhr

Im Neuen Theater:

Freitag, 25. Dezember	Neu einstudiert: Nora	Anfang 8 Uhr
Samstag, 26. Dezember	Zum ersten Male: Als ich noch im Flügelkleide . .	Anfang 8 ¹ / ₄ Uhr
Sonntag, 27. Dezember	Klein-Eva	Anfang 8 ¹ / ₄ Uhr